

## Unterricht in Fairness

# Worte statt Gewalt

Hanau. Für eine erfolgreiche Fortführung des Lions Quest-Programms an der Otto-Hahn-Schule (OHS) ermöglichen der Hanauer Lions Club und der Förderkreis der OHS fünf Lehrkräften die Teilnahme an einem Einführungsseminar in das Lions Quest-Programm. Dieses Programm zum Training sozialer, emotionaler und kommunikativer Kompetenzen ist fester Bestandteil des Unterrichts in den Klassen 5 und 6 der Europaschule.

Dank großzügiger Unterstützung des Hanauer Lions Clubs und des Förderkreises der OHS können fünf Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern der aktuellen Klassen 5 an einem Lions Quest-Einführungsseminar teilnehmen. Die Lehrkräfte werden hier drei Tage lang intensiv über die wichtigsten Inhalte, Methoden und Ziele des Lions Quest-Programms informiert und erfahren, wie sie das Programm in ihren Lerngruppen angemessen umsetzen können. Nach dieser Grundausbildung haben die Lehrkräfte weiterhin die Mög-

lichkeit, an der Lions Quest-Praxisbegleitung teilzunehmen, bei der es einerseits zu einem Erfahrungsaustausch mit Lehrerinnen und Lehrern anderer Schulen kommt und andererseits eine bedürfnisorientierte Beratung durch Fachleute erfolgt. Für den Main-Kinzig-Kreis findet diese monatliche Veranstaltung, beginnend am 5. November, wie auch in den letzten Schuljahren wieder an der OHS statt.

Das Lions Quest-Programm „Erwachsen werden“ wird schon seit vielen Jahren als Trainingsprogramm in den Klassen 5 und 6 aller Schulformen der OHS erfolgreich eingesetzt. Ziel dieses Programms ist vor allem die Förderung der sozialen und kommunikativen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler. Die Mädchen und Jungen werden in den einmal wöchentlich stattfindenden Lions Quest-Unterrichtsstunden, die fester Bestandteil des Stundenplans sind, unterstützt und sensibilisiert, um soziale und emotionale Fähigkeiten zu entwickeln, die ih-

nen das Erwachsenwerden in einer immer komplizierter werdenden, herausfordernden Umwelt erleichtern. Die Vermittlung dieser so genannten „Life Skills“ erfolgt unter anderem durch die Behandlung der Lions Quest-Themenschwerpunkte „Stärkung des Selbstbewusstseins“, „Mit Gefühlen umgehen“ oder „Es gibt Versuche: Entscheide Dich“. Zusätzlich bietet das Lions Quest-Programm eine Sammlung von Aktivierungsspielen sowie Übungen zum Abbau von Spannungen und zur Förderung der Konzentration, die sogenannten „Energizer“.

„Im Hinblick auf die Herausforderungen der Gesellschaft ist das Lions Quest-Programm als fester Bestandteil schulischer Erziehung an der Otto-Hahn-Schule für Lehrkräfte, Eltern und Schüler nicht mehr wegzudenken. Ich begrüße es deshalb umso mehr, dass die Lions Quest-Praxisbegleitung auch in diesem Schuljahr fortgeführt wird“, kommentiert Direktor Wolfgang Schröder.